

Die Helden der Formel Seifenkiste

VON LAURA IHME

TEAM JUGENDBERUFSHILFE

Es war der Zufall, der Bekir Güdük, Martin Augustin, Stefanie Meiser, Thair Qaddoura und Michael Bodewein zur Teilnahme am Rennen brachte. Eigentlich wollten sie einfach nur so eine Seifenkiste bauen und dann nach einem Wettbewerb irgendwo in der Region suchen, bei dem man eventuell mal mitmachen könnte. Dann war das Düsseldorfer Rennen plötzlich da. „Es geht uns um den Spaß und darum, dass wir stolz sein können, den Wagen alleine gebaut zu haben“, sagt Bodewein. Nein, man mache sich wirklich keine großen Hoffnungen, zu siegen, betont er. Allerdings könnte hinter der Tiefstapelei auch nur eine kluge Taktik stecken: Schließlich hat das Team ein Jahr lang an seinem Wagen gewerkelt, hat sogar Hilfe von Metallbauern bekommen. Noch dazu ist Bodewein Tischler. Die Jugendberufshilfe ist somit der Geheimfavorit für das Rennen.

